

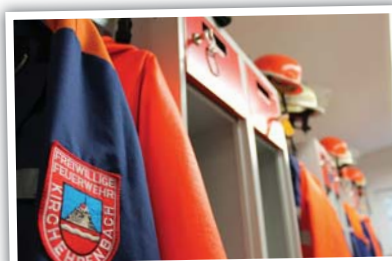


Information und Kommunikation sind wichtige Bestandteile der Arbeit in der Feuerwehr.

Neben der Internetseite gibt es eine aktuelle Seite im sozialen Netzwerk facebook (Adressen siehe unten). Monatlich erscheint außerdem das eigene Mitteilungsblatt Der rote Hydrant.



Interesse? Noch sind Plätze frei. Ehrenamtliche Nachwuchs-Schutzengel für Kirchehrenbach werden immer gebraucht!



Feuerwehr Kirchehrenbach
Hauptstraße 98
91356 Kirchehrenbach

Telefon: 09191 6155915
Fax: 09191 6155919
E-Mail: jugend@feuerwehr-kirchehrenbach.de

Internet: www.feuerwehr-kirchehrenbach.de
www.facebook.com/feuerwehr.kirchehrenbach



Unser Treffpunkt, unser „Fahrzeug“

Im 2011 bezogenen Feuerwehrhaus hat die Jugendfeuerwehr einen eigenen Raum bekommen. Mit Geldern aus der eigenen Jugendkasse wurde er ausgestattet. Ein großes Sofa, Regale für unsere Pokale und anderes mehr finden sich da. Nach Übungen oder einfach so treffen wir uns hier.

Und auch ein eigenes „Fahrzeug“ gibt es bei der Jugendfeuerwehr. Ein Bollerwagen unterstützt bei Wettkämpfen und Prüfungen. Ausrüstung und Getränke können so einfach transportiert werden.



**Wir sind die Zukunft
der Sicherheit
am Walberla**





Wir sind die Zukunft der Sicherheit am Walberla

Die Jugendfeuerwehr ist die Nachwuchsorganisation der Feuerwehr Kirchehrenbach – seit 1978. Jugendliche, egal ob Mädchen oder Junge, zwischen 12 und 17 Jahren können mitmachen. Hilfsbereitschaft, Toleranz, Konzentration und Teamfähigkeit sind wichtige Sachen bei der Arbeit in der Jugendfeuerwehr. Wir lernen, anderen Menschen in Notfällen zu helfen. Und das machen in ganz Bayern fast 50.000 Jugendliche.

Bei der Jugendfeuerwehr wird nicht nur mit Wasser gespritzt oder langweilige Theorie gelernt: Der Spaß an der Sache steht im Vordergrund.

Die Jugendlichen treffen sich in der Regel alle 14 Tage. Neben dem Kennenlernen der Feuerwehrfahrzeuge und -ausrüstung nehmen die Jungen und Mädchen an Wettkämpfen mit anderen Jugendgruppen teil oder absolvieren kleine Prüfungen. Aber regelmäßig stehen Ausflüge, Zeltlager oder zum Beispiel Grillabende auf dem Programm. Es ist immer was los, langweilig wird es da nicht.

Ab 16 Jahren wird mit der richtigen Grundausbildung begonnen. Dort lernt man alles, was es im späteren Einsatz bei „den Großen“ – ab 18 Jahren – zu wissen gilt.

Freundschaft, Gemeinschaft ...

... und sozial engagiert! Das zeichnet die Jugendfeuerwehr Kirchehrenbach aus. Seit vielen Jahren unterstützt sie die Christbaum-Sammelaktion. Seit 2012 liegt die Verantwortung komplett beim Feuerwehrynachwuchs. Einen Großteil der dabei von den Bürgern gespendeten Gelder geben die Jugendlichen für einen guten Zweck weiter.

So wurden in den letzten beiden Jahren die Elterninitiative krebskranker Kinder in Erlangen e. V. sowie die Kinderarche St. Christopherus in Hirschaid finanziell unterstützt.

Außerdem sammelt die Jugendfeuerwehr seit 2010 jedes Jahr Hilfspakete für die „Weihnachtstrucker“ der Johanner, die bedürftige Familien in Osteuropa unterstützen.

Auch das gehört zu unserer Arbeit.

